

## SCHULE IN DEN BERGEN

**KLASSENZIMMER AUF DER ALM** – Für 20 Schüler\*innen der 10. oder 11. Jahrgangsstufe geht es diesen Sommer erstmals im Rahmen des gemeinnützigen Bildungsprojektes auf eine selbst bewirtschaftete Alm im oberösterreichischen Spital am Pyhrn. Neben praxisorientiertem Unterricht in den Kernfächern steht die ganzheitliche Entwicklung von Schlüsselkompetenzen im Mittelpunkt. Die Jugendlichen übernehmen Aufgaben im Almbetrieb, setzen Natur- und Umweltschutzprojekte um und engagieren sich gesellschaftlich. Kooperationen mit dem Nationalpark Kalkalpen, einem Bio-Landwirtschaftsbetrieb und einer Alpenvereinshütte ermöglichen wertvolle Praxiserfahrungen. Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt durch die Ludwig-Maximilians-Universität München. Interessierte Jugendliche und Lehrkräfte können sich bundesweit noch bis 10. Juni 2024 für das kommende Schuljahr bewerben. *red*

[klassenzimmeraufderalm.de](http://klassenzimmeraufderalm.de)



## Murmeltier sticht

**ALPENSPIELKARTEN** – Die Spielkarten von Marmota im Alpenlook (52 Stück) machen sich nicht nur gut auf jeder Hütte, um Regentage rumzubringen, echte Bergfans nehmen natürlich auch zu Hause kein ordinäres Kartenspiel mehr in die Hände: Da müsste man ja glatt auf den Bartgeier (Herz König), den Mauerläufer (Karo Zwei) oder das Auerhuhn (Pik Dame) beim Zocken verzichten. Wer mehr zu den Alpentieren erfahren möchte, unter [marmotamaps.com](http://marmotamaps.com) sind sie alle mitsamt Infos aufgelistet. *red*



Erhältlich im DAV Shop für € 15,-, [dav-shop.de](http://dav-shop.de).

## Sächsisches Bergsteigen ist Immaterielles Kulturerbe

**ANERKANNTE TRADITION** – Die Kulturministerkonferenz hat im März 2024 entschieden, das „Bergsteigen in Sachsen“ ins Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufzunehmen. Die Bewerbung hatte die DAV-Sektion Sächsischer Bergsteigerbund stellvertretend für alle Kulturtragenden erarbeitet und eingereicht.

„Durch den Titel versprechen wir uns insbesondere mehr Aufmerksamkeit für unsere Belange. Eines unserer wichtigsten Anliegen ist es, die Ausübung des traditionellen Sportes auch in Zukunft in der bisherigen Art zu ermöglichen und die Sächsische Bergsteigerkultur weiter zu pflegen“ sagt Anne Lochschmidt, Leiterin der Arbeitsgruppe für die Bewerbung beim Sächsischen Bergsteigerbund

Die Naturverbundenheit und das Gemeinschaftsgefühl sind das Besondere am Klettern im Elbsandsteingebirge: Denn neben speziellen Kletter- und Handwerkstechniken wird großer Wert auf Naturverträglichkeit und eigenverantwortliches Handeln in der Gemeinschaft gelegt. Wobei Klettern nicht ganz richtig ist: Traditionell wird vom Sächsischen „Bergsteigen“ gesprochen – was sehr gut passt. Denn mit dem Konzept des modernen Sportkletterns hat das, was in der Sächsischen Schweiz (seit 1990 Nationalpark) stattfindet, nur teilweise zu tun: Das Bewegen am Fels ist gleich, wenn auch sandsteintypisch. Aber entspanntes Klinken von Bohrhaken in Normabständen gibt es nicht. Die Sicherungsringe stecken in schriftlich festgelegten Mindestabständen – und meistens noch viel weiter auseinander.

Beim Immateriellen Kulturerbe stehen Kulturformen im Mittelpunkt, die von praktischem Wissen und Können der Menschen getragen werden. Dies reicht von Kunst- und Handwerkstechniken über mündliche Überlieferungen bis hin zu speziellen Aufführungspraktiken von Tanz, Theater und Musik. Das Immaterielle Kulturerbe repräsentiert eine lebendige Alltagskultur, die von Generation zu Generation weitergegeben wird und damit auch ein Gefühl von Zugehörigkeit und Identität vermittelt und zu der jetzt auch das Sächsische Bergsteigen zählt. *red*

Beim Klettern am Pötschturm im Elbsandstein braucht es traditionelles Können.



Foto: Torsten Güldner

## GEMEINSAM UNTERWEGS

**ERSTE A.L.M.-FORTBILDUNG ÜBER INKLUSIVE TOURENPLANUNG** – Mitte April fand zum ersten Mal die Fortbildung „Wandern und Inklusion“ des DAV Inklusions- und Integrationsprojekts Alpen.Leben.Menschen (kurz A.L.M.) statt. Unter der Anleitung von Markus Mair und Thomas Listle aus dem Bundeslehrteam „Bergsport inklusiv“ haben die zehn ehrenamtlich Teilnehmenden unter anderem verschiedene Führungstechniken zur Begleitung von Menschen mit Sehbehinderung beim Wandern und den Umgang mit dem geländegängigen Bergrollstuhl gelernt. *red*

Mehr Eindrücke von der Fortbildung gibt es unter [alpenlebenmenschen.de](http://alpenlebenmenschen.de)

Gemeinsam lernen, wie man Bergerlebnisse für alle möglich machen kann.



Foto: Johanna Godt

**MIT DEM MOUNTAINBIKE ÜBER DIE ALPEN** Gemeinsam mit unserem Partner VAUDE haben wir drei Protagonist\*innen bei dieser spannenden Reise filmisch begleitet und zeigen ihre anspruchsvolle Tour auf unserem Youtube Kanal. Von Garmisch über Sölden und das Vinschgau in die Brenta bis nach Riva. Sechs Tage Mountainbike-Genuss, landschaft-



Foto: Leon Buchholz

liche Schmäckerl, Wetterkapriolen, Emotionen und viele, viele Höhenmeter. Eine spannende Doku für eingefleischte Transalpfans, aber auch für solche, die sich für ihre erste Alpenüberquerung inspirieren lassen möchten. *red*  
[youtube.com/alpenverein](http://youtube.com/alpenverein)



# Hier geht's mit euch bergauf!



Hier gibt es nur ein Ziel:  
Ein entspannter Wanderurlaub!

Lasst die Auf und Abs des Alltags daheim im Tal und macht es euch leicht mit der **JUFA Hotels Wander-Rauszeit**.

Je nach Laune, **Tourentipps**, **Wanderkarte** und **Leihhausrüstung** an der Rezeption holen, die **Rauszeit-Jausenbox** am Buffet mit den Lieblingsnacks befüllen und auf geht es in **einen erlebnisreichen Tag**.

[jufahotels.com/rauszeit-wanderurlaub](http://jufahotels.com/rauszeit-wanderurlaub)

Jetzt Wanderurlaub buchen

